SCHULALLTAG

Sprachenfolge

1. FS Englisch (ab Kl. 5)
2. FS Französisch (ab Kl. 7)
3. FS Latein (ab Kl. 9, Wahlfach)

Der LER-Unterricht der LuBk findet bilingual statt.

Unterricht mal anders

- Exkursionen (z.B. Bundes-/Landtag, Uni Potsdam, Gedenkstätten wie Sachsenhausen usw.)
- Schüleraustausch nach Frankreich in Kl.8 (Bretagne/ Vendée)
- 2 Projektwochen
- Tage der Naturwissenschaften
- Tage der Religionen
- Theaterfahrten (vorwiegend in Deutsch, Fremdsprachen, Pädagogik) ...

Arbeitsgemeinschaften

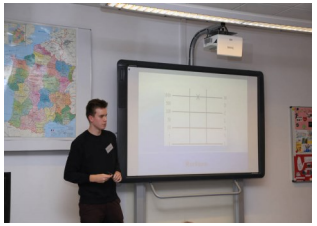
- Badminton
- Rope Skipping
- Volleyball
- Cambridge-Kurs
- Physik
- Basketball
- Tischtennis
- Bibliothek
- Lego-Robotik
- Sinnesgarten
- Öffentlichkeitsarbeit (Webseite & Jahrbuch)

Ausstattung unserer Schule

- Interaktive Tafeln
- 3 Computerräume
- (CH) Hörsaal & Labor
- Projektwerkstatt
- Aula mit Bühne
- dreiteilige Turnhalle
- Schließfächer
- Mensa mit Cafeteria
- großer Hofbereich mit Tischtennisplatten

Kooperationen

- HNEE
- Arbeitsagentur Eberswalde
- regionale Firmen des MINT-Praktikums



Ihre Ansprechpartner

Schulleitung

Hr. Kosanke	Schulleiter
Fr. Radig	stellvertretende Schulleiterin
Hr. Schubert	Oberstufenkoordinator
Hr. Borkowski	Sek.I-Koordinator

Sekretariat Fr. Tschishkow

Förderverein Fr. Wegner-Repke

Schülervertretung Justin Kriegseis, Tilman Beyer

Elternvertreter Fr. Dietzmann

Kontakt

Alexander - von - Humboldt - Gymnasium
Werner - Seelenbinder - Str. 3
16225 Eberswalde

Telefon: 03334 250 600
Fax: 03334 250 699

SCAN ME

E-Mail:
gymnasium-eberswalde@schulen.kvbarnim.de
Internet: www.gymnasium-eberswalde.de

ALEXANDER VON HUMBOLDT GYMNASIUM

Gymnasium Alexander von Humboldt

www.gymnasium-eberswalde.de

SCHULPROFIL

Wir sind ein allgemeinbildendes Gymnasium mit einer naturwissenschaftlichen Ausrichtung in der Barnimer Kreisstadt Eberswalde. An unserer Schule lernen zurzeit Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-12 mit ca. 45 Lehrerinnen und Lehrern.

Die inhaltliche Schwerpunktsetzung unserer Schule liegt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich. Freiräume bei der Ausgestaltung der Stundentafel werden verstärkt im Gebiet der MINT-Fächer genutzt.

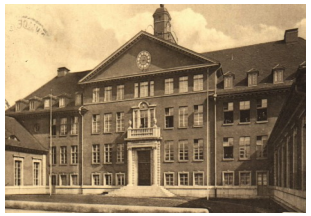
Schule mit MINT-Profil

- Erteilung von NaWi-Unterricht bereits ab Klasse 5
- Verstärkung der Informatikanteile in den Fächern Deutsch Klasse 7, Arbeitslehre Klasse 8 und Mathematik Klasse 9
- Wahlfach Technik ab Klasse 10
- verlässliches Leistungskursangebot in den Naturwissenschaften in der Abiturstufe
- Organisation u. Durchführung schulinterner Wettbewerbe in den Fächern MA, BI, CH, PH und IF
- Beteiligung an außerschulischen Wettbewerben wie z. B. der Kreisolympiade Mathematik, dem internationalen Wettbewerb „Young People in European Forests“, dem Känguru-Wettbewerb, der First-Lego-League und vielen anderen
- konsequente Umsetzung der experimentellen Methode in den MINT-Fächern (u.a. durch spezielle Praktika)
- MINT-Praktikum in ortsansässigen Firmen für Schülerinnen und Schüler der Klasse 11

SCHULE MIT TRADITION

Am 25. April 1875 erhält die Bildungsstätte in der Eisenbahnstraße 100 (Grundsteinlegung am 21. März 1873) durch den Regierungs- und Provinzschulrat Dr. Klix den Namen Wilhelm-Gymnasium. Durch die politischen Veränderungen in Folge des Zweiten Weltkrieges wird das Haus 1945 in eine Oberschule umgewandelt. Im Jahr 1955 erfolgt die Umbenennung in „Erweiterte Oberschule Alexander von Humboldt“, in der die Abiturausbildung zu Zeiten der DDR fortgesetzt wird. Nach der politischen „Wende“ im Jahr 1991 wird dann am „Gymnasium Alexander von Humboldt“ die Abiturausbildung fortgeführt. Wegen der starken Zunahme an Bewerbern erfolgt am 10. Juli 1991 der Umzug in das Schulhaus in der August-Bebel-Straße 30 und am 14. August 1995 in das jetzige Gebäude.

EISENBAHNSTR. 100



AUGUST-BEBEL-STR. 30

Traditionen

- Kniggeball
- Lesenacht
- Poetry Slam
- Vorlesewettbewerb
- Mottoparty
- Sportfest
- Skilager in Klasse 10
- Klassen- und Kursfahrten
- Kennenlerntage in Klasse 7
- Frankreich-Austausch in Kl. 8
- Schülerbetriebspraktikum in Klasse 9
- Pädagogik-Praktikum in Klasse 11
- Studien- und Berufsorientierung ab Klasse 11
- Bunter Abend des Abiturjahrgangs
- Schüler helfen Schülern - Nachhilfe vor Ort

GYMNASIUM AB KLASSE 5 und 7

Der Wechsel von der Grundschule auf eine weiterführende Schule ist ein großer Schritt für Ihr Kind, der auch immer besondere Veränderungen mit sich bringt. Deshalb möchten wir den Start am AvH erleichtern, indem wir

- den Umgang miteinander und den Zusammenhalt in der Klasse durch zwei Kennernlerntage sowie eine Klassenfahrt stärken
- Schüler älterer Jahrgänge als Paten engagieren
- Unterricht im Klassenverband realisieren.

Hier lerne ich mehr als an meiner Grundschule. M., 6L

Als ich an die Schule kam, gab es auch viel Neues zu bewältigen. M., 6L

Seit dem Schuljahr 2001/2002 können wir Schüler*innen bereits mit dem fünften Schuljahr in eine Leistungs- und Begabungsklasse aufnehmen. Insgesamt 35 von 103 Gymnasien des Landes Brandenburg wurde diese Möglichkeit eingeräumt, wobei unser Einzugsbereich den Nordosten des Landes abdeckt.

Auswahlentscheidung Kl.5

- Informationen der Grundschule (Zeugnis und Gutachten)
- das Ergebnis des schriftlichen Tests
- das Ergebnis des Auswahlgespräches

Auswahlentscheidung Kl.7

Ein Auswahlverfahren wird notwendig, wenn die Anmeldezahlen die Aufnahmekapazitäten überschreiten.

- Härtefallregelung für max. 10% der Plätze
- Halbjahreszeugnis Klasse 6
- Grundschulgutachten

Mir gefällt, dass es Veranstaltungen wie den Kniggeball gibt. L., 6L